

Wichtige Hinweise zum Ausfüllen des Antrages

bitte unbedingt vor Antragstellung lesen (und beachten)

- **Seite 2 des Antragsformulars** („Seite 2 → für die Behörde“) und die **Anlage A bzw. B und C** sind vom **Mitglied vollständig** auszufüllen. Bei der Angabe der Disziplin und der Kennzahl (vier- bzw. fünfstellig) bitte beachten, dass Waffen nur für solche Disziplinen befürwortet werden dürfen, die vom Bundesverwaltungsamt genehmigt sind. Die Liste der Disziplinen und Kennzahlen sind auf der BDS Homepage (www.bdsnet.de) verfügbar.
Bei Beantragung einer Waffe für das IPSC oder Western-Schießen ist die Angabe der Verwaltungs-/ Sternnummer in der Anlage A bzw. B erforderlich.
- **Bei den Anlagen ist ein Verweis auf die Waffenbesitzkarten nicht ausreichend.** Die Angabe der zu erwerbenden Waffe ist optional, erleichtert aber die Bearbeitung.
- **Seite 3 des Antragsformulars** („Seite 3 → für die Behörde“) ist vom beim Landesverband registrierten Vorstand oder BDS Verantwortliche/n des **Vereins** auszufüllen. Bitte beachten Sie dabei die gesetzlich geforderte Mindestdauer der Mitgliedschaft in einem anerkannten Schießsportverband (**12 Monate**) und die verbandsintern geforderte Mindestmitgliedschaft im BDS (**4 Monate**).
- Pro beantragte Waffe sind Seite 2 und 3 des Antrags im Original auszufüllen. **Keine Kopien!**
- Bei einem Erstantrag ist der **Nachweis der Sachkunde** als Kopie beizulegen. Dabei ist die Zusammensetzung des Prüfungsausschusses und der Name der eingeladenen/anwesenden Behörde mit anzugeben.
- Die **Aufwands-/Bearbeitungsgebühr** beträgt **EUR 20.-** pro Antrag und ist bar beizulegen. Überweisung ist ebenfalls möglich, verzögert jedoch die Bearbeitung, da die Banklaufzeiten berücksichtigt werden müssen. Überweisungen bitte NUR auf dieses Konto des Landesverbandes: Kontoinhaber: GSVBW e.V.: IBAN: DE38 6049 1430 0245 6220 55
Zwingend ist dabei im Betreff die Angabe „Bedürfnisantrag <<NAME>>“ erforderlich. **Wenn Sie von der Möglichkeit der Überweisung Gebrauch machen, senden Sie unbedingt einen Beleg über die getätigte Überweisung mit.**
- Sofern bereits Waffenbesitzkarten vorhanden sind, sind generell Kopien **aller** Waffenbesitzkarten des Antragstellers beizulegen (Vorder- und Rückseite). Diese bitte **nur im DIN A4 Format** kopieren und **NICHT zusammen tackern**.
- Zum Nachweis der schießsportlichen Aktivitäten ist die Anlage C auszufüllen und vom BDS Verantwortlichen zu bestätigen. Pro Datum ist jeweils eine Aktivität anrechenbar.
Kopien des Schießbuchs müssen dem Verband nicht (mehr) vorgelegt werden. Es ist jedoch auf das sorgfältige Ausfüllen der Anlage C zu achten.
- § 14 Abs 5 WaffG: „... (5) Ein Bedürfnis von Sportschützen nach Absatz 2 für den Erwerb und Besitz von mehr als drei halbautomatischen Langwaffen und mehr als zwei mehrschüssigen Kurz Waffen für Patronenmunition sowie der hierfür erforderlichen Munition wird unter Beachtung des Absatzes 2 durch Vorlage einer Bescheinigung des Schießsportverbandes des Antragstellers glaubhaft gemacht, wonach die weitere Waffe 1. von ihm zur Ausübung weiterer Sportdisziplinen benötigt wird oder 2. zur Ausübung des Wettkampfsports erforderlich ist und der Antragsteller regelmäßig an Schießsportwettkämpfen teilgenommen hat. ...“
Als Nachweis der Teilnahme an **Schießsportwettkämpfen** (in der beantragten Waffenart, also KW bzw. LW) sind dem Antrag **Urkunden/Ergebnislisten** über die Teilnahme an Wettkämpfen eines anerkannten Schießsportverbandes der letzten **2 Jahre** beilegen (**darunter min. 1 Wettkampf nach BDS Regeln oberhalb der Vereinsmeisterschaft oder anerkannte VM**). Bei Ergebnislisten ist der Name zu markieren. Bei Urkunden nicht mehr als 10 beilegen.
- Alle Unterlagen bitte **nicht zusammen tackern/-heften** sondern nur mit Büroklammern zusammenfügen. **Bitte nur im DIN A4 Umschlag versenden.**
- **Bei gleichzeitiger Beantragung mehrerer Waffen** bitte **folgenden Anlagen nur einmal** beifügen: WBK Kopien, Anlage C, Urkunden, ggf. Sachkundenachweis. Anlage A und B wird für jede Waffe benötigt!
- Die **Vereine** werden darauf hingewiesen, dass gegebenenfalls der zuständigen Waffenrechtsbehörde des Antragstellers ein Miet-/Pachtvertrag über die Nutzungsmöglichkeiten einer für die beantragte Waffe und Disziplin geeigneten und zugelassenen Schießstandanlage nachzuweisen ist.
- Nach § 4 Abs. 4 WaffG wird das Bedürfnis bei erstmaligen Antragstellern nach **5/10 Jahren** von der zuständigen Behörde überprüft. Die Aufzeichnungen über die schießsportlichen Tätigkeiten des Mitglieds sind daher erforderlich. Es gilt die Vorgabe aus § 14 Abs. 4 bzw. Abs. 5 WaffG
- Für das Mitglied: **Anhand der Checkliste kann die Vollständigkeit der Unterlagen geprüft werden.**
- **Bitte geben Sie IMMER deutlich lesbar eine Email-Adresse an. An diese bestätigt der Verband den Eingang des Antrags bzw. verwendet diese für eventuelle Rückfragen**

Verfahren / Rückfragen:

Der Antrag und die Anlagen sind an den Landesverband unter dieser Anschrift zu senden:

GSVBW e.V.
- Antragserfassung -
Rötlensweg 15
71522 Backnang

Wichtig: Nicht an die BDS Geschäftsstelle in Berlin senden! Nicht per Einschreiben senden!

Zur Erteilung einer Bestätigung im Namen des anerkannten Dachverbandes sind folgende Landesverbands-Beauftragte berechtigt:

- **Jörg Rupp**, Präsident des BDS Landesverbandes 7 (Baden-Württemberg)
Rötlensweg 15; 71522 Backnang; vize2@gsvbw.com
- **Roland Merkel**, Vizepräsident des BDS Landesverbandes 7 (Baden-Württemberg)
Rötlensweg 15; 71522 Backnang; vize1@gsvbw.com
- **Helmut Glaser**, Beauftragter Waffenrecht des BDS Landesverbandes 7 (Baden-Württemberg)
Rötlensweg 15; 71522 Backnang; praesi@gsvbw.com
- **Christian Füger**; Rötlensweg 15; 71522 Backnang; Email: cfueger@gsvbw.com
- **Thomas Born**, Rötlensweg 15; 71522 Backnang;; Email: steel@gsvbw.com

Diese stehen auch für Rückfragen (per Mail) zur Verfügung. Bitte sehen Sie von Rückfragen ab, wenn seit Einreichung weniger al 14 Tage verstrichen sind.

Jeder Antrag erhält eine fortlaufende Nummer und wird mit dem Siegel des jeweiligen Bearbeiters des Landesverbandes 7 gestempelt. **Nach Bearbeitung wird der Antrag mit allen eingereichten Unterlagen dem Mitglied zurück gesandt. Für die Behörde sind nur die gestempelten und nummerierten Seiten bestimmt.**

Einschränkung:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bedürfnisbescheinigung auf dem derzeit vom BVA anerkannten BDS Sporthandbuch basiert. Sollte das Bundesverwaltungsamt nachträglich Änderungen fordern und deshalb das Bedürfnis nicht mehr in der derzeitigen Form vorliegen, so besteht keine Haftung des Verbandes bei einem evtl. Widerruf des Bedürfnisses.

☐ **Checkliste** (auch für den Vereinsvorstand/-Verantwortlichen - vermeidet Rückfragen)

Bevor Sie den Antrag an den Landesverband senden, prüfen Sie bitte folgende Punkte:

- ☐ Aktuelles Formular/aktueller Antrag? Das aktuelle Formular ist immer hier: <https://www.gsvbw.de/bds-disziplinen/mitglied-werden/beduerfnisnachweis> verfügbar.
- ☐ Antrag vollständig ausgefüllt und unterschrieben?
- ☐ Art der Waffe und Bezeichnung der Munition (Kaliber) ausgefüllt?
- ☐ Disziplinnummer (4stellig/5stellig numerisch) und Disziplin entsprechen dem BDS Sporthandbuch und „passen“ zur beantragten Waffen/zum beantragten Kaliber? Die zu erwerbende Waffe ist in der angegebenen Disziplin zugelassen? **Achtung: Gewichtsgrenzen beachten.**
- ☐ §14 Abs. 6 WaffG nur angekreuzt bei Beantragung einer Sportschützen-WBK (gelb)?
- ☐ Bei Beantragung einer (gelben) Sportschützen-WBK: Waffe, Munition und Disziplin angegeben?
- ☐ Seite 3 des Antrags (Bestätigung des Vereins) vollständig ausgefüllt und vom Verantwortlichen des Vereins auf Richtigkeit geprüft und unterschrieben?
- ☐ **Anlage C, A und/oder Anlage B vollständig ausgefüllt ?**
- ☐ Sonstige Punkte der Ausfüllhinweise erledigt?
- ☐ Aktivitäten in Anlage C auf Korrektheit und ausreichende Anzahl geprüft?
- ☐ Wettkampfnachweise über Wettkämpfe anerkannter Schießsportverbände (Mehrzahl) bei der Beantragung (ab) der 3. Kurzwaffe oder 4. Selbstlade-Langwaffe beigelegt? Wettkämpfe in der beantragten Waffenart und nur **der letzten 24 Monate**. Kopien nur im DIN A4 Format (s. Ausfüllhinweise).
- ☐ Bearbeitungsgebühr (EUR 20.- pro beantragte Waffe) – beigelegt oder überwiesen (Beleg beigelegt?)?
- ☐ Kopien aller bereits vorhandenen Waffenbesitzkarten beigelegt (nur im DIN A4 Format)?
- ☐ Bei Erstantrag: Kopie des Sachkundezeugnisses beigelegt?
- ☐ Wenn schon eine für die beantragte Disziplin **zugelassene** Waffe vorhanden ist, ausführliche schriftliche Begründung, warum eine weitere Waffe für die beantragte Disziplin benötigt wird, einschließlich dem Nachweis über die Teilnahme an entsprechenden Meisterschaften *oder* eine ausführliche Begründung, warum die vorhandene Waffe in der beantragten Disziplin nicht zugelassen ist. Wichtig: „zugelassen“, nicht „geeignet“. Eine ungeeignete Waffe begründet kein Bedürfnis.

Bitte nur die nachfolgenden Seiten – zusammen mit den weiteren Anlagen – an den Verband senden (ohne die „Leerseite“



Anlage A (auszufüllen bei Beantragung einer Kurzwaffe) – nur für den Verband Grosskaliber Sportschützenverband Baden-Württemberg e.V.

Name, Vorname + Mitgliedsnummer:

Name, Vorname

Mitgliedsnummer

ggf. IPSC oder Stern-Nummer

Beantragte Waffe:

(optional – vereinfacht aber die Bearbeitung)

Hersteller

Typ/Modell

Kaliber

Gewicht

Lauflänge

Besonderheiten

Auflistung der vorhandenen **Kurzwaffen** für Patronenmunition:

Nr.	WBK Nr. und lfd. Nr.	Art (Pist./ Rev.)	Hersteller, Modell	Kaliber Abzugs- system SA/DA	Lauf- länge (Zoll oder mm)	Ge- wicht in Gramm (mit Maga- zin)	Kom- pen- sator oder Optik *	Einsatz bei offiziellen Wettkämpfen** bzw. Angabe des Grundes, wenn die Waffe nicht als Sportwaffe n. § 14 WaffG erworben wurde
1		☐ Pistole ☐ Revolv. ☐ Sonst.						
2		☐ Pistole ☐ Revolv. ☐ Sonst.						
3		☐ Pistole ☐ Revolv. ☐ Sonst.						
4		☐ Pistole ☐ Revolv. ☐ Sonst.						
5		☐ Pistole ☐ Revolv. ☐ Sonst.						
6		☐ Pistole ☐ Revolv. ☐ Sonst.						
7		☐ Pistole ☐ Revolv. ☐ Sonst.						

Bei mehr als 7 vorhandenen Waffen, diese bitte auf weiterem Blatt aufführen

* „ja“ ist anzugeben wenn die Waffe auch nur ein Merkmal (Kompensator oder optische Visierung) erfüllt und ebenfalls, wenn sie beides besitzt.

** Bei „Über-Kontingent“: Teilnahme an offiziellen Kurzwaffen-Wettkämpfen in den letzten zwei Jahren unter Angabe von Disziplin und anerkanntem Verband (darunter min. 1 Wettkampf nach BDS Regeln oberhalb der Vereinsmeisterschaft).

Meisterschaften bitte abkürzen: KM = Kreismeisterschaft (Mindestanforderung/-level), BM = Bezirksmeisterschaft, LM = Landesmeisterschaft, DM = Deutsche Meisterschaft, INT = internationale Meisterschaft/Wettkampf

Anlage B (auszufüllen bei Beantragung einer Langwaffe) – für den Verband Grosskaliber Sportschützenverband Baden-Württemberg e.V.

Name u. Vorname + Mitgliedsnummer:

Name, Vorname

Mitgliedsnummer

ggf. IPSC oder Stern-Nummer

Beantragte Waffe:

(optional – vereinfacht aber die Bearbeitung) Hersteller

Typ/Modell

Kaliber

Lauflänge

Besonderheiten

Auflistung der vorhandenen **Langwaffen** für Patronenmunition:

Nr.	WBK Nr. und lfd. Nr.	Art	Hersteller, Modell	Kaliber	Lauf- länge (Zoll oder mm)	Ge- wicht in Gramm	Optik oder sonstige techn. Beson- derheit*	Einsatz bei offiziellen Wettkämpfen** bzw. Angabe des Grundes, wenn die Waffe nicht als Sportwaffe n. § 14 WaffG erworben wurde
1		☐ halbauto. Büchse ☐ halbautom. Flinte ☐ Repetierflinte (alle) ☐ Unterhebelrep. ☐ Repetierbüchse ☐ Sonstiges						
2		☐ halbauto. Büchse ☐ halbautom. Flinte ☐ Repetierflinte (alle) ☐ Unterhebelrep. ☐ Repetierbüchse ☐ Sonstiges						
3		☐ halbauto. Büchse ☐ halbautom. Flinte ☐ Repetierflinte (alle) ☐ Unterhebelrep. ☐ Repetierbüchse ☐ Sonstiges						
4		☐ halbauto. Büchse ☐ halbautom. Flinte ☐ Repetierflinte (alle) ☐ Unterhebelrep. ☐ Repetierbüchse ☐ Sonstiges						
5		☐ halbauto. Büchse ☐ halbautom. Flinte ☐ Repetierflinte (alle) ☐ Unterhebelrep. ☐ Repetierbüchse ☐ Sonstiges						
6		☐ halbauto. Büchse ☐ halbautom. Flinte ☐ Repetierflinte (alle) ☐ Unterhebelrep. ☐ Repetierbüchse ☐ Sonstiges						

Bei mehr als 6 vorhandenen Waffen, diese bitte auf weiterem Blatt aufführen

* Bitte angeben, wenn die Waffe ein entsprechendes Merkmal (z.B. optische Visierung) erfüllt.

** Bei „Über-Kontingent“: Teilnahme an offiziellen Langwaffen-Wettkämpfen in den letzten zwei Jahren unter Angabe von Disziplin und anerkanntem Verband (darunter min. 1 Wettkampf nach BDS Regeln oberhalb der Vereinsmeisterschaft). Meisterschaften bitte abkürzen: KM = Kreismeisterschaft (Mindestanforderung/-level), BM = Bezirksmeisterschaft, LM = Landesmeisterschaft, DM = Deutsche Meisterschaft, INT = internationale Meisterschaft/Wettkampf

Grosskaliber Sportschützenverband Baden-Württemberg e.V.

Nachweis der Sportschützeneigenschaften von

Name und Vorname + Mitgliedsnummer:

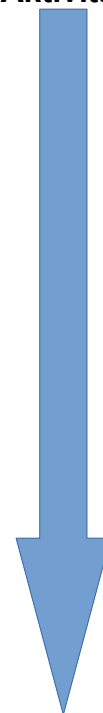
Name, Vorname

Mitgliedsnummer

Auf Basis der mir vorgelegten Unterlagen/Nachweise des o.g. Mitglieds werden die nachfolgenden **schießsportlichen** Aktivitäten (mindestens **1 x pro Monat in den letzten 12 Monaten oder** mindestens **18 x - verteilt auf 12 Monate**) bestätigt. Die Nachweise für den geprüften Zeitraum wurden geprüft. **Hinweis:** „Schießsportliche Aktivitäten“ liegen nur vor, wenn diese auf Basis einer genehmigten Schießsportordnung und mit erlaubnispflichtigen Schusswaffen erfolgten. Pro Datum ist jeweils eine Aktivität anrechenbar.

Lfd. Nr.	Datum neuestes Datum zuerst	Schießstätte	Langwaffe bitte ankreuzen/ an- klicken	Kurzwaffe bitte ankreuzen/ an- klicken
1			☐	☐
2			☐	☐
3			☐	☐
4			☐	☐
5			☐	☐
6			☐	☐
7			☐	☐
8			☐	☐
9			☐	☐
10			☐	☐
11			☐	☐
12			☐	☐
13			☐	☐
14			☐	☐
15			☐	☐
16			☐	☐
17			☐	☐
18			☐	☐
19			☐	☐
20			☐	☐

Datum
„absteigend“
–
Pro Tag/Datum
nur eine
Aktivität



Optional zwei
weitere Termine

Hinweis: Das WaffG verlangt **eine Aktivität pro Monat in den letzten 12 Monaten oder min. 18 Aktivitäten verteilt auf die letzten 12 Monate**. Pro Datum ist jeweils eine Aktivität anrechenbar. Die vorstehenden Angaben wurden wahrheitsgemäß gemacht und geprüft.

Stempel des Vereins

(Ort/ Datum)

(Unterschrift des Vorstands/BDS Verantwortlichen)

(Name in Klarschrift)

Leerseite

nur die nachfolgenden Seiten sind
- nach Bestätigung des Verbands -
für die Behörde bestimmt

2. Angaben zum Mitglied (vom Mitglied – deutlich lesbar - auszufüllen)

Name, Vorname: _____

Strasse: _____ Tel.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

geb. am: _____ in: _____ eMail:*

Zuständige Waffenrechtsbehörde: _____

Bezeichnung

Anschrift und Tel. Nummer

☒ Ich beantrage die Ausstellung einer Bescheinigung für folgende Schusswaffe:

☐ Waffenbesitzkarte für Sportschützen nach § 14 Abs. 6 WaffG für eine
(auch hier ist die Angabe von Waffe, Kaliber und Disziplin unten erforderlich)

☐ Repetierbüchse ☐ Unterhebelrepetierbüchse ☐ Vorderschaftsrepetierbüchse

oder einer „grünen“ WBK für eine/einen

☐ halbautomatische Langwaffe  ☐ Büchse ☐ Flinte
☐ mehrschüssige Kurzwaffe für Patronenmunition  ☐ Pistole ☐ Revolver
☐ Vorderschaftsrepetierflinte Lauflänge über 60 cm (Kat. C) ☐ Unterhebelrepetierflinte
☐ Vorderschaftsrepetierflinte Lauflänge kleiner/gleich 60 cm (Kat. B)

☐ sonstige Art: _____

für folgende Munition (genaue Angabe des Kalibers): _____

Die Waffe wird für folgende Disziplin (4 bzw. 5stellige BDS Sporthandbuch-Nummer und Bezeichnung) beantragt:

Nr.: _____ Bezeichnung: _____

Folgende Anlagen sind beigelegt:

- ☐ Kopien aller meiner Waffenbesitzkarten **oder**
- ☐ Ich besitze noch keine WBK (Erstantrag), Sachkundenachweis ist beigelegt
- ☐ Vollständig ausgefüllte Anlagen A, B und C (auch bei Erstantrag)
- ☐ Aktivitäten bzw. Wettkampfnachweise

Hinweis: Diese Unterlagen werden vom Verband geprüft und dem Antragsteller/ der Antragstellerin zurück geschickt. Sie sind – bis auf den eventuell erforderlichen Sachkundenachweis - **nicht** der Behörde vorzulegen.

Ich bestätige, dass mir eine für die beantragte Waffe geeignete und zugelassene Nutzungsmöglichkeit zur Ausübung des Schießsports zur Verfügung steht.

Hinweis zum Datenschutz:

Die personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Bearbeitung dieses Antrages und auf Grund gesetzlicher Vorschriften erhoben, verarbeitet, gespeichert, übermittelt und genutzt. Der Umgang richtet sich nach der Datenschutzordnung des GSVBW (verfügbar: www.gsvbw.de). Ich bin mit der Speicherung auf unbestimmte Zeit ausdrücklich einverstanden.

Die vorstehenden Angaben wurden wahrheitsgemäß gemacht.

(Ort / Datum)

(Unterschrift des Mitglieds)

*** Die Angabe einer Email ist für die Eingangsbestätigung und eventuelle Rückfragen zwingend erforderlich**

3. Angaben zum Verein (vom schießsportlichen Verein auszufüllen)

Name des Vereins:

GSVBW/BDS Vereinsnummer:

vertreten durch:

Strasse:

PLZ:

Ort:

Bestätigung des Vereins:

- Der o.g. Verein ist Mitglied im Landesverband 7 des Bund Deutscher Sportschützen 1975 e.V. (BDS), dem Grosskaliber Sportschützen Verband Baden-Württemberg e.V. (GSVBW e.V.).
- Es wird bestätigt, dass Frau/Herr _____ seit mindestens 12 Monaten Mitglied in einem Sportschützenverein, der einem gem. § 15 WaffG anerkannten Schießsportverband angehört. Weiter wird bestätigt, dass sie/er regelmäßig den Schießsport im Verein als Sportschütze/in auf Basis einer vom Bundesverwaltungsamt genehmigten Schießsportordnung betreibt und seit min. 12 Monaten einem anerkannten Schießsport-Verband angehört.
Die Regelmäßigkeit ergibt sich aus mindestens **18 belegbaren Aktivitätseinheiten** im erforderlichen Zeitraum bzw. durch mindestens eine belegte Aktivitätseinheit pro Monat in den letzten 12 Monaten.
- Es wird bestätigt, dass dem Verein keine Anhaltspunkte bekannt sind, die gegen die Zuverlässigkeit und Eignung i.S. der §§ 5 und 6 WaffG des Mitglieds sprechen. Die abschließende Prüfung der Zuverlässigkeit und Eignung obliegt der zuständigen Waffenbehörde.

Dies hat die Unterzeichnerin / der Unterzeichner dieser Seite geprüft.

- ☐ Ferner wird bescheinigt, dass der Verein über eigene* oder angemietete* Schießanlagen verfügt, die für die beantragte Waffe und Disziplin mit der Kennziffer _____ geeignet und zugelassen sind. Dies kann auf Nachfrage entsprechend nachgewiesen werden.*

oder*

- ☐ Das Mitglied ist selbst dafür verantwortlich, dass er über eine für die beantragte Waffe geeignete und zugelassene Nutzungsmöglichkeit zur Ausübung des Schießsports zur Verfügung steht. Das Mitglied hat dem Verein gegenüber bestätigt, dass diese Nutzungsmöglichkeit tatsächlich besteht. **Die Unterzeichnerin / der Unterzeichner dieser Seite hat dies geprüft.***

Hinweis zum Datenschutz für den Vorstand/BDS Verantwortliche/n:

Ihr nachfolgend aufgeführter Name wird zum Zweck der Bearbeitung dieses Antrages und auf Grund gesetzlicher Vorschriften erhoben, verarbeitet, übermittelt und genutzt. Der Umgang richtet sich nach der Datenschutzordnung des GSVBW (verfügbar: www.gsvbw.de). Ich bin mit der Speicherung auf unbestimmte Zeit ausdrücklich einverstanden.

Stempel des Vereins

(Ort/ Datum)

(Unterschrift des Vorstandes/BDS Verantwortlichen)

(Name in Klarschrift)

*) Unzutreffendes streichen